

Rückbezüge - irritierendes Beiwerk oder reizvolles Detail?

1) **Aldebaran** © (solysombras@yahoo.com) schrieb am 13.12.2001 um 21:44:33: Die Folgen der drei ??? sind mit Recht so konzipiert, dass jeder "Anfänger" mit jeder Kassette einsteigen kann und ohne vorherige Schulung dem Geschehen mühelos folgen kann. Das ist sinnvoll und sollte auf jeden Fall so bleiben. Dennoch finde ich es immer wieder total schön, wenn in Folgen Personen oder Ereignisse auftauchen, die ich schon aus älteren Folgen kenne. Also zum Beispiel Morton oder Skinny Norris, aber auch das Erwähnen vom Roten Piraten im Geisterschiff hat mit beispielsweise gut gefallen. Und von mir aus dürften noch viel mehr Rückbezüge zu anderen Folgen eingebaut werden. Entsprechend enttäuscht war ich daher natürlich von der "späten Rache", die für einen solchen Rückbezug ja geradezu prädestiniert gewesen wäre. Wie seht Ihr das - stören Rückbezüge auf andere Folgen die Abgeschlossenheit der Geschichte oder können sie als kleiner Wink für echte Fans ein reizvolles Detail bilden?

2) **Al Parker** schrieb am 13.12.2001 um 21:49:26: Also ich find das auch geil. Das ist z.B. das einzige was die Folge "todesflug" interresant macht. ich weiß zwar jetzt nicht mehr welcher rückbezug das war aber ich weiß dass es mindestens einen coolen rückbezug gab. Auch das mit der Wecker in Poltergeist, oder die sache mit Armanda Blacks hotel in der Spur des Raben, ach es gibt einfach zu viele gute beispiele! dann kommt man sich wie ein richtiger kenner vor, wenn man weiß, worum es geht! AL

3) **Dschowy** (tuum.reeder@gmx.net) schrieb am 13.12.2001 um 22:11:47: Mir gefällt sowas auch immer gut, weil man sich dann an frühere Folgen zurück erinnert. Übertreiben sollte man es natürlich auch nicht, aber wenn es gerade reinpaßt, ist es doch OK. Ich denke auch, daß die Autoren das wissen und bewußt mit reinnehmen...

4) **T5** schrieb am 13.12.2001 um 22:22:55: Ich stimm Euch zu! Ich finds auch cool, wenn Rückbezüge vorhanden sind, z.B. in "Stimmen aus dem Nichts" der Rückbezug auf "Geisterstadt"; in "Poltergeist" auf den "Super-Papagei" und auf den "seltsamen Wecker" oder, um nur noch ein Beispiel zu nennen in "Rufmord" auf "Stimmen aus dem Nichts"... zu oft sollte man sich sicher nicht auf Vorheriges rückbesinnen, so daß jeder Fall ohne Vorkenntnisse verstanden werden kann, aber so hin und wieder ein kleiner "flashback" tut dem geneigten Fan doch sehr wohl...

5) **Isti** (Isti55@gmx.de) schrieb am 13.12.2001 um 23:02:00: Ich kann das auch nur positiv sehen. Übrigens auch, daß Du in letzter Zeit immer so nette Forumspunkte eröffnest, Aldi - echt!:)

6) **Jim** (javajim@gmx.net) schrieb am 13.12.2001 um 23:06:57: Ich finde Rückbezüge immer dann gut, wenn sie innerhalb der neuen Story Sinn machen und diese voranbringen (Poltergeist, Stimmen aus dem Nichts). André Marx übertreibt es meiner Meinung aber damit und baut Rückbezüge nur als Reminiszenzen ein. Und das geht mir oft auf den Nerv.

7) **bill_ballinger** © schrieb am 14.12.2001 um 10:05:55: da kann ich Eure Meinung voll und ganz teilen. Es muss ja nicht andauernd sein so alle 6-7 mal wäre schon echt klasse. *zu Aldebaran* Bei Späte Rache hatte ich auch schon überlegt wer könnte da dahinterstecken (vor allem da ich alle Folgen kenne) doch dann kam die Ernüchterung. Irgend so eine lächerliche Erfindung. Von da an hatte ich die Folge abgehakt. ist zwar eine doofe begründung aber *leider* war es bei mir so. Sie hatte nun Ihren Reiz verloren.

8) **Aldebaran** © schrieb am 14.12.2001 um 14:04:47: Bill, genauso ging es mir auch - und die Enttäuschung hat bei mir dazu geführt, dass späte Rache eine absolute Hassfolge für mich geworden ist. Isti: Vielen Dank für das nette Lob!

9) **Alex (der aus Freiburg)** (12345_AlexS@web.de) schrieb am 17.12.2001 um 11:30:57: Im Fall von "Meisterdieb" ist der Rückbezug sicher sehr sehr gut. Das sowas nicht unbedingt immer gelingt sieht man an "Rufmord". Den Vogel schießt hier sicherlich "Späte Rache" ab.

10) **Professor (der aus Karlsruhe in Baden kommt)** schrieb am 23.12.2001 um 17:49:26: Rückbezüge sind meineserachtens ein reizvolles Detail, da sie es Fans ermöglichen, Verknüpfungen zwischen den einzelnen Folgen herzustellen. Sicherlich haben sie wenig Sinn für einen neueingestiegenen Hörer, der sich da und dort mal eine Kase oder CD kauft und die Bezüge gar nicht erkennen kann.

11) **Juana (die auch aus Karlsruhe kommt)** (Lady@Juana.de) schrieb am 23.12.2001 um 23:56:34: naja solange diese Rückbezüge für jene welche, die sich kapieren nicht zuviel sind und andere nicht irritiert werden dadurch ist es doch ganz ok. Ich jedenfalls freu mich immer darüber. Und wenn sie bißchen versteckt sind um so besser.

12) **ich** schrieb am 24.12.2001 um 12:54:51: Ich halte die Rückbezüge auch für gut, schließlich ist es äußerst unwahrscheinlich, daß bei der Menge an Fällen, die die drei schon gelöst haben, sich kein ehemaliger Klient findet, dem sie zufällig über den Weg laufen. Es wäre auch komisch, wenn ihnen in jedem Fall die Erinnerung an ihr bisheriges Leben aus dem Gehirn gelöscht werden würde.

13) **GradyMarkels** schrieb am 24.12.2001 um 18:23:11: Ich bin auch ein absoluter Fan von Rückbezüge, weil es immer so schön ist, alte Bekannte wiederzusehen. Ärgerlich, wengleich wohl manchmal unvermeidbar, ist es allerdings, wenn alte Figuren mit neuen Sprechern eingespielt werden. Ach ja - noch eins: Gebt uns endlich Allie zurück!!! *fleh*

14) **Der pikfeine Angler** © schrieb am 25.12.2001 um 18:08:17: Also gerade diese Rückbezüge tragen doch intensiv zum Kultstatus bei. Fans freuen sich doch immer ´nen Ast ab, wenn etwas auftaucht, was sie schon aus einer anderen Folge kennen... (Also bei mir ist das jedenfalls so.) Und ich denke, dass war auch Anlass für André Marx (selber Fan), die verstärkt mit reinzubringen, wobei in den "Klassiker-Folgen" Rückbezüge ja eher nur sporadisch vorkommen. Das liegt ja auch immer am Autor... Daher auch für mich die absolute Ernüchterung nach "Späte Rache" (Platz 2 meiner Hass-Liste nach Todesflug). Wenn solche Rückbezüge und Vorinformationen nicht unabdingbar zum Auflösen des Falles ist, sind solche Bezüge auch nicht irritierend. Für

"neue" Hörer ist es halt egal, ob jetzt ein alter oder gänzlich neuer Charakter mitspielt und die alteingesessenen Hörer freut es ! Ist doch schön !

15) **Dschowy** (tuum.reeder@gmx.net) schrieb am 28.12.2001 um 17:58:14: zu 7 und 8: Ich hab gestern Späte Rache gelesen und war auch ziemlich enttäuscht über den Täter. Da hätte man doch eine richtig coole Story draus machen können aus einem früheren Fall. Aber dazu müßte die Autorin ja ziemlich alle Folgen kennen, was ja auch nicht so einfach ist. Oder müssen die Autoren alle Folgen gelesen bzw. gehört haben?

16) **Floriday** (Floriday@web.de) schrieb am 29.12.2001 um 15:31:27: Rückbezüge sind vergleichbar mit dem berühmten "Salz in der Suppe"!!! Ich hoffe die Autoren halten sich jetzt, nach mehrheitlichen Forderungen daran. Dies macht die Fälle doch erst interessant.

17) **Ivan** (iivan@web.de) schrieb am 14.01.2002 um 10:59:42: Ich finde mit Rückbezügen sollte supersparsam umgegangen werden. So ausgedehnt, wie das z.T. betrieben wird empfinde ich es eher als Verzweiflungstat, weil offensichtlich originelle Ideen fehlen. Auch sollte jede Folge wirklich für sich stimmig und vollständig sein. Das ging ja bei den ersten 30 auch locker (Bis auf kleine Ausnahmen). Wohlgermerkt: Morten und Skinny sind Teil der Mannschaft und keine Rückbezüge, finde ich.

18) **Bold** (bold@gruener.geist.as) schrieb am 28.01.2002 um 17:02:14: Rückbezüge sind gut! Wenn ihr zum Beispiel viele folgen gelesen habt und euch ein Charakter gefallen hat - hofft ihr dann nicht auch, ihn wieder zu sehen? Auch finde ich, dass sie den Zusammenhang der Geschichten demonstrieren, der leider kaum besteht. Bei den Rückbezügen muss der Autor jedoch aufpassen, das er nicht so viel von der folge, in der der Charakter auftaucht erzählt! gruss bold.

19) **Mr. Hanley** schrieb am 29.01.2002 um 11:20:16: Mal wieder ein toller Forumspunkt! Ich freue mich auch immer total, wenn's Rückbezüge auf ältere Folgen gibt. Ich bin auch der Meinung das diese zum Kultstatus der Serie beitragen. Es müßten auch wieder mehr bekannte Figuren (Stimmen) aus früheren Geschichten mitspielen. Allerdings sollten solche Patzer mit den Sprechern wie bei Kapt. Jason und bei Hugenay vermieden werden. Zu 13: Bin auch ganz deiner Meinung Grady, daß Allie J. unbedingt wieder auftauchen muß! Späte Rache finde ich auch völlig daneben. Hab extra auf Pause gedrückt beim ersten anhören um mitzuraten, welcher Bösewicht aus alten folgen dafür in Frage kommt (genug gäbe es ja). Nach der Auflösung war die Enttäuschung groß.

20) **Bjou** schrieb am 17.02.2002 um 20:04:21: Ich bin währe auch Begeistert öfter mal einen solchen Rückschluß auf alte Folgen zu hören. Bei mir war das mit Späte Rache so wie bei den meisten, ich dachte cool wer da wohl der Täter ist, bin ja echt gespannt, und was ist? Nichts ist, so ein scheiß!! Ich war echt total sauer! Da fand ich die Folge Tödliche Spur natürlich super, endlich bekommt Morton was ihm zusteht. Also Tip an die Autoren, wenn ihr uns Fans glücklich machen wollt macht öfter solche Rückblicke!

21) **Gucky** (melanie@jmg.de) schrieb am 23.02.2002 um 21:44:24: Stimmt, Bjou. Das ist mir erst jetzt aufgefallen...